

neunkirchen

Amtsblatt für die Gemeinde Neunkirchen

aktuell



Samstag, 8. Februar 2025 · 18. Jahrgang · Nr. 5

Der Abwasserverband Hellertal sucht zum 1. August 2025 dich, als

Auszubildenden zum Umwelttechnologien für Abwasserbewirtschaftung (m/w/d)



Mehr Informationen zu diesem Stellenangebot findest du unter www.neunkirchen-siegerland.de oder folge dem QR-Code.

Deine Bewerbungsunterlagen sendest du bitte an: personal@neunkirchen-siegerland.de.

Bei fachlichen Fragen wende dich gerne an Elisa Heilig (Tel. 02735 / 767-412), bei personalrechtlichen Fragen wende dich bitte an Jessica Ohlig (Tel. 02735 / 767-425).

#teamabwasserverbandhellertal

Hervorragende berufliche Perspektiven vor der eigenen Haustür

Ausbildungsmesse SüdSiegerland am 19.02.2025 bei H&G Entsorgungssystem



„Teilnehmen dürfen nur Unternehmen aus den Dreiländereck-Gemeinden Burbach, Neunkirchen und Wilnsdorf. Die weiterführenden Schulen aus den drei Kommunen sowie aus dem benachbarten Umland, beispielsweise Herdorf, Daaden, Haiger und Dillenburg, werden gezielt angesprochen und eingeladen. So bringen wir die Jugendlichen aus der Region mit den Betrieben vor ihrer eigenen Haustür zusammen und zeigen somit die hervorragenden beruflichen Perspektiven vor Ort auf.“ Oft sei den Schülerinnen und Schülern gar nicht bewusst, wie vielfältig das Ausbildungsangebot in ihrer Heimat ist und wie leistungsstark die heimischen Unternehmen sind. „Das südliche Siegerland ist eine der stärksten Wirtschaftsregionen des Landes.“

Vor neun Jahren haben sich einige Unternehmen aus dem Dreiländereck sowie die Gemeinden Burbach, Neunkirchen und Wilnsdorf auf den Weg gemacht, dem Fachkräftemangel aktiv entgegenzuwirken. 2016 feierte die Ausbildungsmesse SüdSiegerland in der Wilnsdorfer Festhalle Premiere. Am 19. Februar 2025 findet bereits die achte Auflage von 9 bis 17 Uhr statt (2021 und 2022 wurde die Messe wegen Corona ausgesetzt), zum dritten Mal in Burbach. Gastgeber ist diesmal die H&G Entsorgungssysteme GmbH in Niederdressendorf. Für die lokale Drehscheibe, auf der Schülerinnen und Schüler in Kontakt mit ihren künftigen Ausbildungsbetrieben kommen können, wird eine komplette Produktionshalle geräumt, in der sich 52 Aussteller als attraktive Arbeitgeber präsentieren wollen. Über 800 Jugendliche werden erwartet.

„Wir sind froh, dass wir das machen können. Auch für uns ist es interessant, Menschen mit unserem Unternehmen in Kontakt zu bringen“, sagt Matthias Schreiber, kaufmännischer Leiter bei H&G. Seit 1963 baut der Burbacher Familienbetrieb in dritter Generation Maschinenanlagen und Container für die Entsorgungsindustrie. Das weltweit

agierende Unternehmen beschäftigt mittlerweile 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Firma ist Teilnehmerin der ersten Stunde der Ausbildungsmesse. „Die Messe ist uns immer wichtig gewesen. Wir schätzen den lokalen Ansatz. Es ist schwierig, junge Menschen von weiter weg nach Niederdressendorf zu bringen“, fährt Matthias Schreiber fort. „Die Erreichbarkeit ist immer ein wichtiges Thema“, ergänzt Björn Stolz von der Geschäftsleitung. Im Rahmen der Messe könnten dennoch immer wieder Schülerinnen und Schüler in guten individuellen Gesprächen von dem Unternehmen überzeugt werden.

Christian Feigs, Wirtschaftsförderer der Gemeinde Burbach, sieht gerade im persönlichen Kontakt zwischen den Betrieben und den potenziellen Auszubildenden die große Chance für die Region. „Ich bin seit rund 30 Jahren mit unserer Wirtschaft in Kontakt und bin nach wie vor begeistert, wie vielfältig unsere Unternehmen sind, welche innovativen Produkte sie herstellen und für welche Kunden weltweit sie produzieren. Ich sehe und hoffe weiterhin, dass diese Begeisterung auch auf die Jugendlichen überspringt.“ Stephanie Schmidt, Cheforganisatorin des Vereins Ausbil-

Davon dürfen sich nun die potenziellen Auszubildenden am Mittwoch, 19. Februar, in der Fertigungshalle von H&G überzeugen. 833 Schülerinnen und Schüler wurden von ihren Schulen angemeldet. Damit ausreichend Zeit für individuelle Gespräche bleibt, bekommt jede Schule eine feste Besuchszeit am Vormittag auf der Messe zugewiesen. In diesen Stunden können die Jugendlichen mit den Personalern in Kontakt treten, sich über Ausbildungsberufe informieren, Tipps für die Bewerbung holen und sogar ihre Unterlagen abgeben. Nachmittags gibt es keine festen Zeitfenster, dann können alle interessierten Schülerinnen und Schüler (nochmal), z.B. auch in Begleitung ihrer Eltern, die Messe besuchen und sich intensiv mit den Ausstellern austauschen.

Mehr Information zur Ausbildungsmesse SüdSiegerland finden Interessierte unter <https://ausbildungsmesse-suedsiegerland.de>

Fälligkeitshinweis

Wir weisen darauf hin, dass am 15.02.2025 die vierteljährlichen Raten für die Grundbesitzabgaben und sonstigen Abgaben (Grundsteuer, Hundesteuer, Wasser-, Kanal- und Müllgebühren etc.) fällig sind.

Außerdem informieren wir darüber, dass die fälligen Beträge bis zum Fälligkeitstag, bzw. am nächsten Bankarbeitstag, sofern der Fälligkeitstag auf ein Wochenende oder Feiertag fällt, bei der Gemeindekasse eingegangen sein müssen.

Abschließend noch der Hinweis auf die Möglichkeit zur Teilnahme am

SEPA-Lastschriftverfahren. Hiermit kann Zeit und Aufwand gespart werden, indem man die fälligen Beträge, zu den jeweiligen Terminen (oder auch monatlich), einfach von der Gemeindekasse abbuchen lässt. Informationen hierzu sind auf der Homepage der Gemeinde Neunkirchen (www.neunkirchen-siegerland.de), in der Rubrik Rathaus & Politik: Bürgerservice, Menüpunkt SEPA und Bankverbindung zu finden.

Gemeindekasse Neunkirchen



330 Euro konnte das Kreativ-Team aus dem Rathaus jetzt an die Aktion Lichtblicke spenden. Am 30. November und 1. Dezember hatten sich die fünf Kolleginnen einen Stand im Gröner Weihnachtsdorf geteilt und dort selbstgebastelte Lichtboxen, Seife und Teelichthalter sowie Kissen, Frühstücksbrettchen u.v.m. an den Mann und die Frau gebracht. Ein Teil dessen, was am ersten Adventswochenende nicht verkauft werden konnte, wurde anschließend in der Bibliothek Neunkirchen angeboten. „Wir hätten uns gefreut, einige Euro mehr für den guten Zweck einzunehmen, aber dafür haben wir an den beiden Weihnachtsmarkttagen eine gute Zeit und viel Spaß gehabt“, erklärt Jessica Schuster. Den Adressaten der Einnahmen habe man schließlich aus mehreren Ideen ausgelost, verraten die Kreativen.

Die Aktion Lichtblicke e. V. existiert seit 1998 und wurde von den 45 NRW-Lokalradios dem Rahmenprogramm RADIO NRW, den Caritasverbänden der fünf NRW-Bistümer sowie der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe ins Leben gerufen. Eingesetzt wird sich vor allem um Kinder, die unter prekären Lebensumständen leiden, weil deren Eltern in Notsituationen gekommen sind.

Katy Perry auf Amrum

Tobias Beitzel in Neunkirchen

Tobias Beitzel aus Arfeld bei Bad Berleburg haut mit seinem zweiten Soloprogramm „Katy Perry macht Urlaub auf Amrum“ richtig auf den Putz! Mit seiner erfrischenden Art nimmt er die Besucher des Otto-Reiffenrath-Hauses am Freitag, 7. März, 20 Uhr, mit auf eine wilde Fahrt durch die Tiefen der menschlichen Dummheit und die Absurditäten des Alltags.

Seine skurrilen Geschichten lassen die Zuschauer den Kopf schütteln, während die Lachtränen die Wangen herunterrinnen. Davon, dass der Blick des

Poetry-Slammers auf die Welt ist einzigartig und herrlich schräg ist, haben sich die Neunkirchner Kulturfreunde bereits im vergangenen Jahr überzeugen können. Mit „Katy Perry macht Urlaub auf Amrum“ gibt es nun wieder Comedy vom Feinsten, bei der im Minutentakt ein Lacher auf den nächsten folgt.

Karten für die Veranstaltung sind in der Bibliothek Neunkirchen (montags 14 bis 19 Uhr, dienstags 8 bis 16 Uhr, donnerstags 14 bis 19 Uhr, freitags 8 bis 13 Uhr), über das Kartentelefon:



Tobias Beitzel gastiert am 7. März im Otto-Reiffenrath-Haus.

02735 767-190 oder per E-Mail: bibliothek@neunkirchen-siegerland.de erhältlich.

Nachruf

Wir haben die traurige Nachricht erhalten, dass unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Heinrich Stinn

am 27. Januar 2025 im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Herr Stinn war in seiner Beschäftigungszeit am Bauamt für Tiefbaumaßnahmen sowie für die Friedhofsplanung zuständig. Ebenso war er als Vorsitzender im Personalrat tätig.

Er hat die ihm übertragenen Aufgaben sehr zuverlässig, pflichtbewusst und mit großer Sorgfalt ausgeführt.

Für die Bürgerinnen und Bürger war er stets ein kompetenter und hilfsbereiter Ansprechpartner.

Die Gemeinde Neunkirchen trauert mit den Angehörigen um Heinrich Stinn und wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

GEMEINDE NEUNKIRCHEN

Marco Schwunk
(Bürgermeister)

Thilo Edelmann
(Personalratsvorsitzender)

Neunkirchen, den 8. Februar 2025

Bekanntmachung über die Feststellung

einer Nachfolgerin für eine gewählte Gemeindevertreterin

Frau Annegret Lück hat ihr Mandat als Gemeindevertreterin im Rat der Gemeinde Neunkirchen mit Ablauf des 22. November 2024 niedergelegt. Sie war Mitglied des Rates der Gemeinde Neunkirchen für die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD).

Gemäß § 45 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz wird festgestellt und hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass die Ersatzbewerberin auf der Reserveliste der SPD

**Frau
Waltraud Suttner
Rensdorfstraße 40
57290 Neunkirchen**

das Mandat von Frau Annegret Lück als Gemeindevertreterin im Rat der Gemeinde Neunkirchen rückwirkend ab dem 23. November 2024 übernimmt. Gegen diese Feststellung können gem. § 39 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz

- a) jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes
- b) die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie
- c) die Aufsichtsbehörde

binnen eines Monats nach Bekanntgabe Einspruch erheben. Der Einspruch ist bei dem unterzeichneten Wahlleiter der Gemeinde Neunkirchen, Bahnhofstr. 3, 57290 Neunkirchen, schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist zur Erhebung von Einsprüchen gegen diese Entscheidung läuft vom Tage der Bekanntmachung an.

Neunkirchen, 28. Januar 2025

Der Wahlleiter

gez. Marco Schwunk

Mithilfe der Vereine gefragt!

Die Gemeinde Neunkirchen veröffentlicht auf ihrer Homepage die Rubrik „Wohnen & Leben - Vereine und Verbände“. Um die Vereinsangaben immer auf dem aktuellen Stand zu halten, bitten wir Sie, Veränderungen in Ihrem

Verein (Vorstandswechsel, neue Kontaktdaten der Ansprechpartner, etc.) der Gemeindeverwaltung mitzuteilen und zwar unter der Telefonnummer: 02735/767-433 oder per E-Mail: a.kautz@neunkirchen-siegerland.de

Wahlbekanntmachung

1. Am 23.02.2025 findet die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt.

Die Wahl dauert von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in folgende 14 Wahlbezirke eingeteilt:

- Wahlbezirk 0011: Struthütten-Nord
Wahlraum: Turnhalle Struthütten
- Wahlbezirk 0021: Struthütten-Süd
Wahlraum: Grundschule Struthütten
- Wahlbezirk 0031: Altenseelbach-West
Wahlraum: DRK-Zentrum Daadenbach
- Wahlbezirk 0041: Altenseelbach-Ost
Wahlraum: Haus Toni Weber
- Wahlbezirk 0051: Neunkirchen-West
Wahlraum: Rathaus Neunkirchen (Raum 103)
- Wahlbezirk 0061: Neunkirchen-Nord
Wahlraum: Ehem. Grundschule Neunkirchen, Raum 1
- Wahlbezirk 0071: Neunkirchen-Ost
Wahlraum: Otto-Reiffenrath-Haus, Kleiner Saal
- Wahlbezirk 0081: Salchendorf-West
Wahlraum: Erlöserkirche Salchendorf
- Wahlbezirk 0091: Salchendorf-Nord
Wahlraum: Grundschule Kramberg
- Wahlbezirk 0101: Salchendorf-Ost
Wahlraum: Feuerwehr Salchendorf
- Wahlbezirk 0111: Rassberg
Wahlraum: Aula Rassberg (Gymnasium)
- Wahlbezirk 0121: Zeppenfeld-West
Wahlraum: Feuerwehr Zeppenfeld
- Wahlbezirk 0131: Zeppenfeld-Ost
Wahlraum: Dorfgemeinschaftsh. Zeppenfeld
- Wahlbezirk 0141: Wiederstein
Wahlraum: Kindergarten Wiederstein

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 12.01.2025 bis 02.02.2025 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr in 4 verschiedenen Räumlichkeiten beim Rathaus der Gemeinde Neunkirchen, Bahnhofstraße 3, 57290 Neunkirchen (BW I in Raum 410 im Rathaus, BW II im Seminarraum im Otto-Reiffenrath-Haus direkt neben dem Rathaus (Bahnhofstraße 1), BW III in Raum 211 im Rathaus, BW IV in der jetzigen Bibliothek im ehem. Ratssaal des Rathauses) zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden,

auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blau-druck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Neunkirchen, 07.02.2025
Die Gemeindebehörde
Gemeinde Neunkirchen, Der Bürgermeister
gez. Schwunk

Eltern-Informationsabend:

„Wie ticken unsere Jugendlichen?“

– Kinder, Jugend und Medien. Chancen und Gefahren



Am 21. Januar fand im Otto-Reiffenrath-Haus in Neunkirchen ein spannender Eltern - Informationsabend unter dem Titel „Wie ticken unsere Jugendlichen? Kinder, Jugend und Medien - Chancen und Gefahren“ statt. Dank der kompetenten und engagierten Referentin Meike Drey, Politikwissenschaftlerin von der Ev. Akademie für Land und Jugend e. V., erhielten die Teilnehmenden in knapp zweieinhalb Stunden wertvolle Einblicke in die Lebenswelten und Mediennutzung der heutigen Jugend.

Jugendliche im Fokus:

Werte, Lebensstile und Medien

Ein zentrales Thema des Abends war die Vorstellung aktueller Jugendstudien, insbesondere der Sinus- und Shellstudie. Frau Drey erklärte anschaulich, wie junge Menschen heute leben, welche universellen Werte sie verfolgen und wie sie sich kategorisch einordnen lassen. Besonders beeindruckend war die Erkenntnis, dass soziale Medien für Jugendliche nicht nur ein Ort des Zeitvertriebs sind, sondern ein zentraler

Raum, um Kontakte zu knüpfen, ihre Identität kreativ zu gestalten, Anerkennung zu finden und sich aktiv in politische oder ehrenamtliche Projekte einzubringen aber eben auch um zu lernen. Drey betonte, dass für die meisten Jugendlichen der Aufbau und die Pflege von Beziehungen im Mittelpunkt ihres Social-Media-Verhaltens stehe.

Gefahren und Herausforderungen

Neben den Chancen beleuchtete der Abend auch die Gefahren, die mit der Mediennutzung einhergehen. Themen wie Cybermobbing, Fake News, Hate Speech und die psychologische Wirkung von „Mutproben“ oder den sogenannten „Challenges“ wurden angesprochen. Eltern erhielten zudem praktische Tipps und Tricks, wie sie mit Schwierigkeiten in der Mediennutzung ihrer Kinder umgehen können. Ein zentrales Anliegen der Referentin war es, die Grenze zwischen einem gesunden Medienkonsum und einer potenziellen Mediennutzung zu definieren. Sie gab hilfreiche Hinweise, was Eltern tun können, wenn sie eine Abhängigkeit vermuten.

Offener Austausch und Ausblick

Ein Highlight des Abends war der offene Austausch am Ende der Veranstaltung. Die lockere und vertrauensvolle Atmosphäre lud die Anwesenden dazu ein, ihre Fragen an Frau Drey zu richten. So konnten einige Unsicherheiten geklärt und persönliche Herausforderungen diskutiert werden. Die Teilneh-

menden lobten den praxisnahen und lebendigen Vortrag der Referentin, der mit einem großen Fachwissen überzeugte.

Der Abend diente nicht nur der Information, sondern auch als Auftakt für künftige Projekte des Jugendtreffs Neunkirchen und Burbach. Noch in diesem Jahr sollen Angebote entwickelt werden, die direkt Jugendliche ansprechen. Details hierzu werden noch bekannt gegeben.

Ausblick:

Ein weiterer Elternabend geplant

Für die zweite Jahreshälfte ist bereits ein weiterer Elterninformationsabend geplant. Dieser wird die neuen Ergebnisse der Shell-Studie 2024 aufgreifen und sich mit den Themen wie Angst, Verunsicherung und Selbstwert bei Jugendlichen auseinandersetzen. Referent wird der Schulpsychologe Andreas Träger von der Schulberatungsstelle Siegen sein. Die Organisatoren Elke Schlosser und Lisa Huhn hoffen auf eine ähnlich rege Teilnahme und einen ebenso gelungenen Austausch wie bei dieser Veranstaltung.

Mit vielen neuen Denkanstößen verließen die Teilnehmenden den Abend, der deutlich machte, wie wichtig es ist, sich mit den Lebensrealitäten der Jugendlichen auseinanderzusetzen – und sie in einer zunehmend digitalen Welt zu begleiten.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelischer Gottesdienst

Ev.-Ref. Kirchengemeinde Neunkirchen

- **Sonntag, 9. Februar, 10:15 Uhr, Erlöserkirche Salchendorf:** Gottesdienst mit Taufen mit Pfr. Martin Schreiber

Ev. Kirchengemeinde Herdorf-Struthütten

- **Sonntag, 9. Februar, 9.00 Uhr:** Gottesdienst in der Ev. Kirche in Herdorf
- **Montag, 10. Februar, 19.00 Uhr:** Chor der Kirchengemeinde im Gemeindehaus
- **Donnerstag, 13. Februar, 15.45 Uhr:** Konfi für die Katechumenen / 19.30 Uhr: Taizé-Abend im Vereinshaus in Struthütten

Calvary Chapel Freier Grund, Bitzegarten 5, Neunkirchen

- Aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen unter: www.ccfg.de
- **Sonntag, 10.30 Uhr:** Gottesdienst; **Mittwoch, 19.30 Uhr:** Bibelstunde
- **Freitag, 19.30 Uhr:** Youth ministry

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Neunkirchen

- **Sonntag, 9. Februar, 10.00 Uhr:** Gottesdienst, Predigt Martin Kölli, Livestream unter livestream.cfg-neunkirchen.de, parallel KiGo

Ev. Gemeinschaft Neunkirchen, Löhrrstraße

- **Sonntag, 9. Februar, 10.00 Uhr:** Gemeinschaftsstunde mit Haymo Müller

CVJM Salchendorf

- **Sonntag, 9. Februar, 10.15 Uhr:** Sonntagsschule / 19.30 Uhr: Gemeinschaftsstunde / **Dienstag, 11. Februar, 19.00 Uhr:** Gebetskreis im Anschluss Bibelgesprächskreis

Katholischer Gottesdienst

- **Samstag, 8. Februar, 14.00 Uhr, St. Theresia:** Gesprächsoase
- 15.00 Uhr, **Heilig Kreuz:** Kirchenkids in der Kita St. Franziskus
- **Sonntag, 9. Februar, 9.15 Uhr, Heilig Kreuz:** Hochamt / 10.45 Uhr, **St. Theresia:** Hochamt



Die Freude innerhalb des Fördervereins der AWO Kita Zeppenfeld war Ende 2024 groß! Die Firma Hofmann & Hofmann Stabasi GbR hatte dem Verein kurz vor Weihnachten eine Spende über 1.000 Euro zukommen lassen, die nun den Kindern der Einrichtung zugutekommt. Die Mitglieder des Fördervereins freuen sich über die Unterstützung und sagen im Namen aller Kinder und Erzieher herzlichen Dank.

LEADER-Förderprogramm

Liebe Vereine, liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Neunkirchen, liebe Interessierte,

Sie haben Fragen, Ideen oder Gesprächsbedarf rund um das LEADER-Förderprogramm?

Dann sind Sie herzlich willkommen, die Regionalmanagerinnen Verena Landau und Stefanie Schmidt am Mittwoch, den 12. Februar in der VereinsBAR, Kirchstraße 2, zu treffen.

Von 15 bis 18 Uhr haben Sie die Möglichkeit, in ungezwungener Atmosphäre mit den beiden in den Austausch zu treten. Nutzen Sie die Gelegenheit, in der LEADER-geförderten Begegnungsstätte Ihre Fragen zu stellen, erste Ideen durchzusprechen und wertvolle Anregungen für mögliche Projekte mitzunehmen. Eine telefonische Voranmeldung unter der 02739 802 -355/ -356 erleichtert die Planung.

gen. Wer mag, darf aber auch gerne spontan vorbeikommen.

LEADER ist ein Förderprogramm der EU zur Entwicklung der ländlichen Räume. Die Förderquote liegt bei maximal 70 Prozent, die Fördersumme bei maximal 250.000 Euro. Projekte müssen in die Themenfelder „Attraktiver Lebensraum“, „Zukunftsfähiger Wirtschaftsraum“ oder „Stabile Umwelt und intakte Natur“ passen. Die Regionalmanagerinnen begleiten die Projektverantwortlichen im gesamten Prozess, von der Antragstellung bis zur Abrechnung, und stehen dabei stets beratend zur Seite.

Frau Landau und Frau Schmidt freuen sich auf Ihren Besuch! Wer am 12. Februar keine Zeit hat, kann die beiden auch gerne im Büro in Wilnsdorf besuchen - einfach durchklingeln und einen Termin vereinbaren.

„I like to move it“

Kreatives Schreiben lernen für Kinder und Jugendliche in Neunkirchen

Im Rahmen einer Schreibwerkstatt, die im Frühling in der Bibliothek Neunkirchen startet, können sich Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 18 Jahren im kreativen Schreiben schulen lassen und wertvolle Tipps erhalten.

„Dieses Angebot wird gefördert vom Literaturbüro NRW und ermöglicht dem schreibfreudigen Nachwuchs eine ausführliche und professionell begleitete Arbeit mit den eigenen Texten und Ideen. Der Story-Workshop bietet viele Anregungen und führt Gleichgesinnte zusammen“, erläutert Denise Meckel, die Bibliotheksleiterin. Sie hat die Schreibwerkstatt organisiert und ruft nun interessierte Kinder und Jugendliche zur Teilnahme auf.

In der Veranstaltungsreihe erlernen und üben die jungen Schreibenden spielerische Strategien zur Themenfindung, zur Figurenentwicklung und auch zur Präsentation ihrer Texte. Die Treffs werden betreut vom Siegener Schriftsteller Crauss, der als zertifizierter SchreiblandNRW-Partner und als Dozent an Schulen, für Studierende und in der Erwachsenenbildung agiert. Zudem publiziert er selbst Lyrik und Prosa und erhielt bereits Preis-Nominierungen und Stipendien.

Das Workshop-Thema lautet „Umzug“. Es wurde dem Vorhaben der Bi-

bliothek entlehnt, ihren Besucherinnen und Besuchern nach einem geplanten Umzug in ein anderes Gebäude im nächsten Jahr einen modernen, einladenden Raum für Zeit mit Medien und Menschen zu bieten. Doch birgt der Begriff „Umzug“ auch Assoziationen zu Garderobenwechsel oder zur Karnevalsparade... Solche und weitere Wortspiele können in den Neunkirchner Treffs der Schreibwerkstatt „I like to move it - Von Umzügen und vom Umziehen“ beleuchtet und ausprobiert werden. Für die Teilnahme an sieben Terminen, die insgesamt 15 Stunden betreten kreatives Schreiben umfassen, fällt ein Unkostenbeitrag in Höhe von 25 Euro an. Für die ersten Teilnahme-Anmeldungen übernimmt die Gemeinde allerdings die Teilnahmegebühr; schnelles Anmelden lohnt sich also. Eine weitere Förderung wird in Form von Talent-Gutscheinen über die beiden weiterführenden Schulen an ausgewählte Schülerinnen und Schüler vergeben. Beim festlichen Abschlusstermin im Juni sollen die Ergebnisse im Rahmen einer Lesung vor Publikum vorgelesen werden, bevor es ein Zertifikat und ein Präsent für die Teilnahme gibt. Termine: Sieben Montage, verteilt im Zeitraum von 17. März bis 31. Juni 2025.

Beginn ist immer um 16:30 Uhr. Die ersten beiden Termine sind mit drei Stunden Dauer, die weiteren mit zwei Stunden anberaunt.

Ort: Bibliothek Neunkirchen im Rathaus
Anmeldung bis 28. Februar unter: bibliothek@neunkirchen-siegerland.de
Tel.: 02735 / 767-190
mobil: 0151 67 57 97 00



Diese Werkstatt wird gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen von SchreibLand NRW, einer Initiative des Literaturbüros NRW, unterstützt vom Verband der Bibliotheken NRW.“

Mobil in der Region

Fahrradwerkstatt hat ab sofort wieder mittwochs geöffnet



Nach einer kurzen Winterpause melden sich Anke Pütz und Jürgen Euteneuer zurück: Das Team der Fahrradwerkstatt hat in den letzten Monaten ganze Arbeit geleistet: Dutzende Bikes

wurden überprüft und – im Falle von Mängeln – wieder straßentauglich gemacht. Wochenlang haben die Beiden ihre Zeit und ihr Know-how ins Nachziehen von Schrauben, das Wechseln der Bremsbeläge, den Austausch der Reifen und das Fitmachen der Beleuchtung investiert. Nun ist die Werkstatt in den Räumen der evangelischen Kirche, Hochstraße 54, so voll, dass das ehrenamtliche Schrauber-Team zahlreiche Räder an Flüchtlinge und sozial schwach gestellte Bürger abgeben kann. „Wer jetzt kommt, hat eine riesige Auswahl“, wirbt Jürgen Euteneuer.

Die Gelegenheit ein Rad auszusuchen, besteht ab sofort wieder jeden Mittwoch in der Zeit von 9 bis 11 Uhr. Ins Leben gerufen wurde die Fahrradwerkstatt im Zuge der Flüchtlingswelle 2016. Seitdem haben Anke Pütz und Jürgen Euteneuer hunderte „Drahtesel“ überholt und vielen Menschen eine neue Mobilität und mehr Unabhängigkeit geschenkt.

Zur Fahrradwerkstatt gelangt man, indem man von der Hochstraße aus um das Gemeindebüro herum und unterhalb des Hauses bis zum Ende durch-

Neu in der Mehrzweckhalle Struthütten:

Wirbelsäulenschonende Gymnastik am Vormittag

An 10 Vormittagen, donnerstags, 10 bis 11 Uhr, können Sie mit dieser Gymnastik (teilweise mit Musik) die Beweglichkeit der Wirbelsäule und Ihre Freude an Bewegung erhalten. Durch gezieltes Training wird eine Kräftigung der Muskulatur erreicht.

Der Kurs beginnt am 27. Februar (Entgelt: 50,70 Euro) und Ihre Dozentin, Su-

sanne Jud, freut sich, wenn auch Sie mit dabei sind!

Für weitere Informationen und Anmeldung stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung!

Stephanie Ammendola
Volkshochschule Siegen-Wittgenstein
Zweigstellen Burbach / Neunkirchen
Eicher Weg 30, 57299 Burbach

Tel. 0271 333-2562

Mail:

s.ammendola@siegen-wittgenstein.de
www.vhs-siegen-wittgenstein.de



Vorsorgevollmacht – ein Thema für alle

Beglaubigungstermine können jetzt vereinbart werden

Ein Unfall, eine schwere Erkrankung, Demenz oder Pflegebedürftigkeit: Es gibt viele Gründe, die dazu führen, dass eine Person nicht mehr selbst entscheiden kann. Jede:r – ganz gleich welchen Alters, kann davon betroffen sein. Damit festgelegt ist, wer in diesem Fall stellvertretend alle Angelegenheiten regelt und die Interessen der betroffenen Person wahrnimmt, braucht es eine Vorsorgevollmacht. Über sie kann schriftlich festgelegt werden, ob man künstlich ernährt werden möchte, ob lebenserhaltenden Maßnahmen durchgeführt werden sollen oder wie man zur Organspende steht. Entscheidungen zu diesen Fragen obliegen nämlich nicht den Angehörigen. Selbst dann nicht, wenn es sich um Ehepartner, Eltern oder Kinder handelt.

Damit der weitere Lebensweg den eigenen Wünschen entsprechend geregelt werden kann, braucht es eine Vorsorgevollmacht. Sie lässt sich formlos und ohne Notar- oder Behördengang erstellen. Entsprechende Formular und die

Beratung dazu erhalten Sie in der Senioren-Service-Stelle im Rathaus, außerdem können die Formulare von der Internetseite der Senioren-Service-Stelle heruntergeladen werden. Rechtsgültig werden sie mit einer Unterschrift.

Die Senioren-Service-Stelle bietet dazu Beglaubigungstermine am 13. März (nur noch wenige Termine), am 12. Juni, am 11. September und am 1. November im Rathaus an. Zuvor muss ein Termin bei Seniorenberaterin Bettina Großhaus-Lutz unter der Tel.: 02735 767-200 vereinbart werden. Großhaus-Lutz betont, dass Unfälle und schwere Krankheiten nicht an ein Alter gebunden sind: „Auch ein junger Mensch kann in einen schweren Verkehrsunfall verwickelt werden. Darum ist es sinnvoll, eine Vorsorgevollmacht mit dem Eintritt ins Erwachsenenalter zu formulieren.“

In der Vorsorgevollmacht wird ein Bevollmächtigter festgelegt, der über ärztliche und pflegerische Maßnahmen entscheidet. Außerdem vertritt er den Pa-

tienten gegenüber Behörden oder verwaltet sein Vermögen. Nicht zuletzt wird mit dem rechtzeitigen Erstellen einer Vorsorgevollmacht, in der Regel eine gesetzliche Betreuung vermieden.



Herzliche Einladung zu

Kaffee, Kuchen und Austausch miteinander

Leckere Torten und Waffelspezialitäten warten auf Sie

Sonntag, den 16. Februar 25
14:30 - 17:00 Uhr

Haus Toni Weber in Altenseelbach
Der Bürgerverein freut sich auf Sie

Einladung zur Mitgliederversammlung

des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr

Am 07. März 2025 um 19.30 Uhr findet im Feuerwehrgerätehaus Zeppenfeld die Mitgliederversammlung des Förderverein Freiwillige Feuerwehr Zeppenfeld e.V. statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht

3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Wahl eines Kassenprüfers
6. Vorstandswahlen
7. Anschaffungen
8. Verschiedenes

Der Vorstand

Einladung JHV

VTV Freier Grund

Liebe Mitglieder des VTV Freier Grund, wir laden Euch herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein, die am

Freitag, den 14. Februar 2025, um 18:30 Uhr im Otto-Reiffenrath-Haus in Neunkirchen stattfinden wird.

Nach den formellen Programmpunkten erwartet euch ein gemütliches Beisammensein in der Vereinbar, bei dem ihr die Möglichkeit habt, euch mit anderen Mitgliedern auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht Sport
4. Bericht Verwaltung & Finanzen
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
6. Ehrungen
7. Wahl des Kassenprüfers
8. Haushaltsplan
9. Vorstand vor Ort
10. Verschiedenes
11. Schlusswort

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer. Sportliche Grüße Der Vorstand



Klimaförderprogramm geht nahtlos weiter

Gemeinde Neunkirchen bietet Bürgern finanzielle Anreize beim Klimaschutz

Extremwetterereignisse, wie etwa Starkregen oder Hitzewellen, sind eine Folge des Klimawandels und treten inzwischen auch in unseren Breitengraden auf. Ein Umstieg auf E-Mobilität, der Einsatz erneuerbarer Energien und Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung sind kleine Stellschrauben, mit deren Hilfe die Auswirkungen des Klimawandels abgefedert werden können. So nehmen entsiegelte Flächen Regenwasser auf, Solarcarports oder PV-Anlagen wandeln Sonnenergie in kostenlosen Strom und Bäume CO2 in Sauerstoff um.

Bereits im vierten Jahr in Folge unterstützt die Gemeinde Neunkirchen Bürger, die Klimaschutz-Maßnahmen umsetzen. Möglich ist dies in den drei Handlungsfeldern „Mobilität“, „erneuerbare Energien“ und „Klimafolgenanpassung“. Neuanschaffungen oder Veränderungen in diesen Bereichen werden gefördert. Wer ein gebrauchtes E-Auto kauft, das mindestens ein Jahr alt ist, erhält 500 Euro, für einen E-Roller

gibt es bis zu 300 Euro, für ein (E)Lastenrad bis zu 350 Euro und für ein Solarcarport 300 Euro. Auch die Installation solarthermischer und Solarstrom-Anlagen auf einem Bestandsgebäude, einer Brennstoffzellenheizung oder einer (Mini)PV-Anlage werden mit einem Zuschuss aus dem Rathaus gefördert. Wer den Außenbereich umgestaltet, kann sich über bis zu 500 Euro für eine Flächenentsiegelung ab 12 Quadratmeter, für die Umwandlung eines Schottergartens, eine Anlage zur Regenwassernutzung oder die Anpflanzung von mindestens drei Bäumen (Stammumfang ab 16 Zentimeter) freuen.

„Die Bürgerinnen und Bürger haben das Angebot, sich zukunfts-fähig aufzustellen in den vergangenen Jahren intensiv genutzt“, freut sich Bürgermeister Marco Schwunk. „Das größte Interesse gilt nach wie vor den sogenannten Balkonkraftwerken, die einfach ans eigene Stromnetz angeschlossen werden“, erklärt Matthias Jung. „Der Anschaffungspreis amortisiert sich oft schon

nach kurzer Zeit“, wirbt der der Umwelt- und Klimaschutzberater der Gemeinde Neunkirchen. Aber auch die übrigen Maßnahmen sind durchaus lohnenswert. So profitieren von den neuen Bäumen im heimischen Garten oder von der Umgestaltung eines Schottergartens in einen naturnahen Lebensraum nicht nur die zahlreichen Tiere: Der Mensch schafft sich damit ein Umfeld, das Klimaextremen trotzen und an dem er seine Augen weiden kann.

Der Zuschuss-Antrag für Klimaschutz und Klimaanpassung kann problemlos über das digitale Bürgerportal der Gemeindeverwaltung (portal.neunkirchen-siegerland.de – Bauen, Wohnen, Umwelt) gestellt werden. Umwelt- und Klimaschutzberater Matthias Jung weist darauf hin, dass die Förderung – entgegen ähnlicher Programme – erst im Nachgang, also nach dem Kauf bzw. der Umsetzung, gestellt werden kann. Für Fragen steht er unter 02735 767-301 bzw. m.jung@neunkirchen-siegerland.de gern zur Verfügung.

Fast ein ganzes Leben für den SuS

Manfred Lorenz war „ein Vorbild in Sachen Treue und Durchhaltevermögen“

Am vergangenen Mittwoch wäre Manfred Lorenz 84 Jahre alt geworden. Doch die Mitglieder des SuS Wiederstein mussten bereits im vergangenen Februar Abschied von ihrem Ehrenvorsitzenden und Gründungsmitglied nehmen. Mit seinem Tod ging eine Ära zu Ende. Manfred, in Wiederstein als „Hohle Manni“ bekannt, war ein echtes Wiedersteiner Original. Vierundsechzig Jahre hatte er den SuS begleitet. In alten Protokollen oder Festschriften findet man immer wieder seinen Namen, ob als erster

oder zweiter Vorsitzender, als Geschäftsführer oder als Beisitzer - über Jahrzehnte gestaltete Manfred Lorenz die Geschicke des Vereines.

Als begeisterter Fußballer war er ein Mann der ersten Stunde, als der SuS Wiederstein am 16. Juni 1960 gegründet wurde. In den schwierigen Anfangszeit war er Motor und Motivator der Mannschaft. Ältere Mitglieder erzählen: „Uss Manni wor zo dä Zeit dä einzije va uss dä rischdisch Fußball schbilln kann“. Es sollte sich gelohnt haben: In späteren Jahren konn-

te man die ersten schönen Erfolge feiern.

Über all die Jahre hat der Wiedersteiner dem Verein die Treue gehalten, nahm an den Vorstandssitzungen teil und war immer, wenn er gebraucht wurde, zur Stelle. Viele Anekdoten und schöne Erlebnisse werden im SuS, aber auch in Wiederstein mit seinem Namen in Erinnerung bleiben. Das Vermächtnis von „unserem Manni“ wird der Verein in Ehren halten und sich an ihn in Dankbarkeit und Respekt erinnern.

Heimatverein
Altenseelbach e.V.



EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung
am 10. Februar 2025 um 19:30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Niederschrift Protokoll 2024
3. Tätigkeitsbericht 2024
4. Kassenbericht 2024
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastung Kasse u. Vorstand
7. Vorstandswahlen
8. Satzungsänderung
9. Arbeitseinsätze/Termine
10. Verschiedenes

WAPPEN DER RITTER VON SEELBACH 1288



Im Schaukasten ausgehängen am 27.01.2025

Bergstraße 6
57290 Altenseelbach
info@heimatverein-altenseelbach.de
0151/10161712

1. Vorsitzender: Tobias Hinze
2. Vorsitzender: Johannes Bräuer
Schriftführer: Nora Bischoff
Kassiererin: Lisa Furchtmann

Heimatverein Altenseelbach e.V.
Sparkasse Burbach-Neunkirchen
DE71 4605 1240 0001 0177 22
WELADED18U

Lokal werben mit großem Erfolg.

Hellerthaler Zeitung

Notrufnummern / Ärztlicher Bereitschaftsdienst / Pflegedienst

Apothekendienst

außerhalb der Geschäftszeiten informiert seit 1. Januar 2012 der zentrale Apotheken-Notdienst der Apotheken in Westfalen-Lippe über die jeweils zur Verfügung stehende nächste Notdienst-Apotheke. Apotheken-Notdienst unter **Telefon: 08 00 00 22 8 33**, im Internet: www.akwl.de oder per Handy: 22 8 33 (0,69 Euro/Minute; erreichbar aus den Netzen T-Mobile, Vodafone D2, O2 und E-Plus).

Nächste Notdienst-Apotheke per SMS: Nach Versenden einer SMS mit dem Inhalt „apo“ wird man mit einer Text-SMS um Zustimmung für die Ortung des eigenen Standorts gebeten. Dazu „Ja“ an 22 8 33 senden. Danach wird per SMS die nächstgelegene Notdienst-Apotheke mit Adresse, Öffnungszeiten und Telefonnummer übermittelt.

Ärztliche Notfallpraxis

an Werktagen, Mittwoch- und Freitagnachmittags, Samstag, Sonntag, Feiertag außerhalb der üblichen Sprechstunden: St. Marienkrankenhaus, Kampenstr. 51, Siegen

Hausbesuchsanforderungen/ärztlicher Rat sowie die Notfalldienstpraxen für HNO-, kinder- und augenärztliche Notfalldienste können generell in dieser Zeit erfragt werden unter: Tel. 01 80 / 50 44 100 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz max. 42 Cent pro Minute aus dem Mobilfunknetz).

Zahnärzte-Notfalldienst

Seit 1. Juni 2017 erfolgt die Bekanntgabe des zahnärztlichen Notfalldienstes im Siegerland, Bezirk Siegen-Nord, Siegen-Mitte und Siegen-Süd, ausschließlich unter Tel. (0 18 05) 98 67 00 oder www.zahnarzt-notdienst.de (Bundesweite Datenbank für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten). Hier werden die aktuell diensthabenden Praxen genannt.

Feuer 112

Freiwillige Feuerwehr
Weth, Christian, Leiter der Feuerwehr (01 71) 6 43 33 53

Einheit Altenseelbach
Frevel, Sascha, Einheitsführer (01 51) 15 57 60 91

Einheit Neunkirchen
Stolz, Patrick, Einheitsführer (01 71) 4 92 39 11

Einheit Salchendorf
Späth, Matthias, Einheitsführer (01 51) 68 46 93 01

Einheit Struthütten
Neuser, Tobias, Einheitsführer (01 51) 40 52 57 71

Einheit Wiederstein
Plaum, Jan-Niklas, Einheitsführer (01 76) 70 93 89 40

Einheit Zeppenfeld
Bäcker, Martin, Einheitsführer (0151) 20 76 20 53

Frauenhaus Siegen (02 71) 2 04 63

Frauenberatungsstelle Siegen – Frauen helfen Frauen e.V.

Freudenberger Straße 28, 57072 Siegen (02 71) 2 18 87
Notruf (02 71) 2 52 93

Krankenhäuser

Elisabeth-Krankenhaus, 57548 Kirchen (0 27 41) 6 82-0
Jung-Stilling-Krankenhaus, 57072 Siegen (02 71) 3 33-3
St.-Marien-Krankenhaus, 57072 Siegen (02 71) 2 31-0
Kreiskrankenhaus Siegen, 57076 Siegen-Weidenau (02 71) 7 05-0
DRK-Kinderklinik Siegen (02 71) 23 45-0

Polizei 110

Polizei-wache Wilnsdorf (0 27 39) 4 79 09-34 21
Polizei-Bezirksdienst Neunkirchen (0 27 35) 65 93 55

Rettungsdienst

Notarzt, Rettungswagen, Rettungshubschrauber über Notruf 112
DRK-Rettungsdienst/Krankentransport (aus allen Ortsnetzen) 112
(Eine Vorwahl ist nicht erforderlich!)

Kinderärztliche Notdienste

DRK-Kinderklinik Siegen 116 117
Die Öffnungszeiten können Sie unter **116 117** erfragen (kostenfrei, ohne Vorwahl)
DRK-Klinikum Westerwald, Kirchen (0 18 05) 11 20 57

Abwasserverband Hellertal

während der normalen Dienstzeiten (0 27 44) 9 31 76-0
außerhalb der Dienstzeiten (02 71) 2 32 42 42

Gemeindewerke Neunkirchen – Wasserversorgung –

Bereitschaftsdienst in dringenden Fällen nach Dienstschluss (01 71) 5 24 17 19

Pflegedienste

Diakoniestation

Bitzergarten 10, 57290 Neunkirchen (0 27 35) 31 11
Fax (0 27 35) 78 11 26

DRK-Häusliche Pflege Wilnsdorf/Neunkirchen

Hagener Straße 43a, 57234 Wilnsdorf (0 27 39) 60 81

Lützel mobile Pflege

Holzhäuser Weg 7, 57299 Burbach (02736) 204204
(Anfahrt Zeppenfeld und Wiederstein)

Mobile Pflege Humanitas GbR

Hauptstraße 12, 57562 Herdorf, Homepage: www.mobile-pflege-humanitas.de
Tel: 02744/9331132, Fax : 02744/9331172

Besuchen Sie uns im Internet



www.neunkirchen-siegerland.de

Impressum



Mitteilungsblatt mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Neunkirchen.
Erscheinungsweise: 1-mal wöchentlich, jeweils samstags
Gemeinsame Herausgeber:
Gemeinde Neunkirchen,
Verlag Vorländer
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Gemeinde Neunkirchen, der Bürgermeister
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Verlag Vorländer
Anzeigen:
siehe Impressum Hellerthaler Zeitung
Druck:
Vorländer GmbH & Co. KG
Buch- und Offsetdruckerei · Verlag · Werbeagentur; Obergraben 39, 57072 Siegen;
Telefon (02 71) 59 40-0
Gestaltung und Layout:
Druckerei Vorländer, Siegen

Innerhalb des Gemeindegebietes wird die Wochenzeitung kostenlos zugestellt, im Einzelversand durch den Verlag unter Berechnung von Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.